



Fluss der Trauer

Ich suche den Fluss der Trauer,
dass ich alles hinein werfen darf
Hoffnungen und Wünsche,
die sich nicht erfüllt haben

Ich berühre den Fluss der Trauer,
der alle Menschen auf dieser Welt vereint

Ich schreie in den Fluss der Trauer,
dass ich mich
durch meine Klage wieder spüre

Ich steige in den Fluss der Trauer,
in der Hoffnung
einen Hauch von dem zu spüren,
das ich verloren habe

Mein Gesicht spiegelt sich im Fluss der Trauer,
und ich sehe gelebtes Leben

Ich nehme wahr den Fluss der Trauer,
der eingebettet ist in unsere Erde,
sich darin nicht festhält,
sondern weiter fließt in das große Meer,
das alles zusammen führt
in Gott hinein

in: Regina Hagmann (2008). *Meine Trauer werfe ich an deinen Himmel*.
Düsseldorf: Patmos.